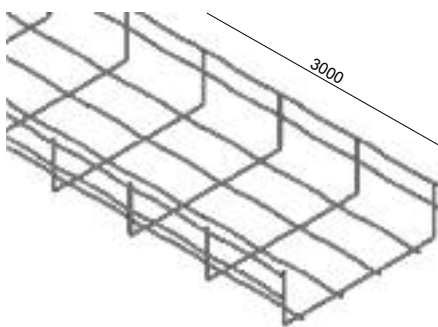


4

GITERRINNEN

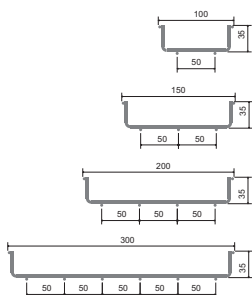




Gitterrinne

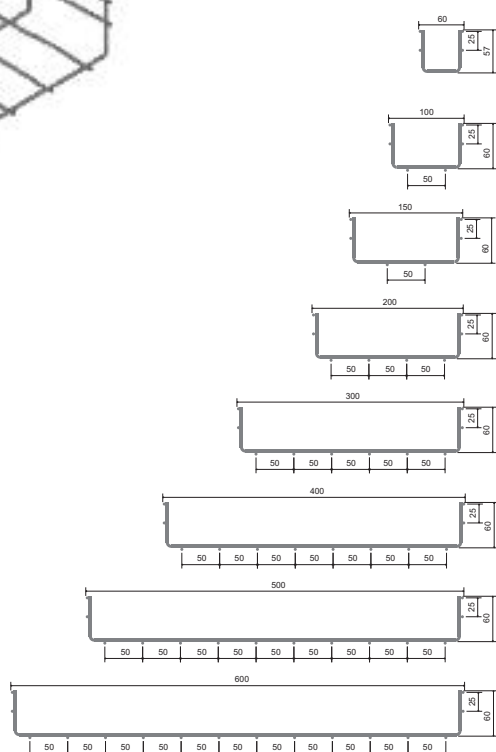
Artikelnummer	Ø	⊠	‡	BZNCR	BF	BIX
---------------	---	---	---	-------	----	-----

35 - Gitterrinne



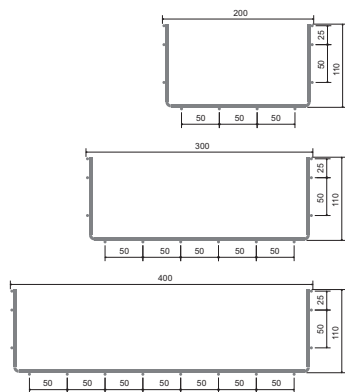
DZ 35X100	4	27	0,55	●	⊕	
DZ 35X150	4	42	0,67	●	⊕	
DZ 35X200	4	58	0,81	●	⊕	
DZ 35X300	4	89	1,27	●	⊕	

60 - Gitterrinne



DZ 60X60	4	23	0,55	●	⊕	
INOXDZ 60X60	4	23	0,66			⊕
DZ 60X100	4	47	0,77	●	⊕	
INOXDZ 60X100	4	47	0,96			⊕
DZ 60X150	4	75	0,82	●	⊕	
INOXDZ 60X150	4	75	1,02			⊕
DZ 60X200	4	102	1,06	●	⊕	
INOXDZ 60X200	4	102	1,32			⊕
DZ 60X300	4	157	1,57	●	⊕	
INOXDZ 60X300	4	157	1,69			⊕
DZ 60X400	4	212	1,90	●	⊕	
DZ 60X500	4	267	2,46	●	⊕	
DZ 60X600	4	322	2,83	●	⊕	

110 - Gitterrinne



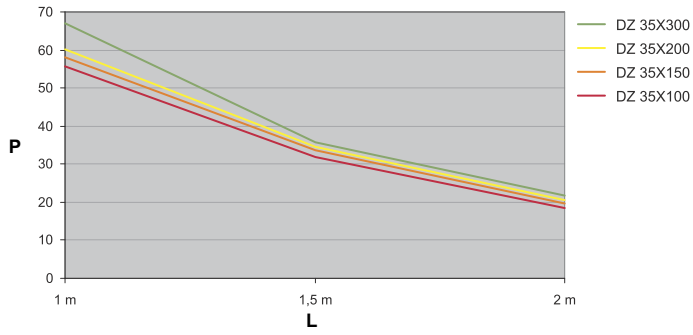
DZ 110X200	4	193	1,57	⊕	⊕	
DZ 110X300	4	297	1,90	⊕	⊕	
DZ 110X400	4	401	2,46	⊕	⊕	

Standardlänge der Gitterrinnen ist 3 m.

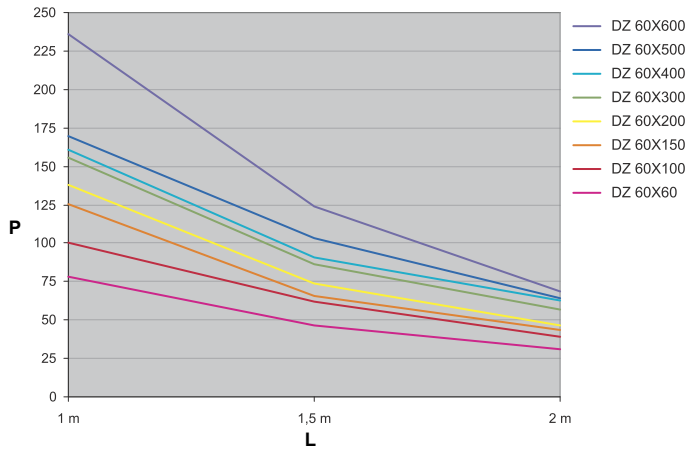
Drahtabstände im Boden: 50 x 100 mm (gelten nicht für DZ 60X60, INOXDZ 60X60).

Die Gitterrinnen werden durch das Verbindungsstück DZS/B (S. 4) verbunden. Die Gitterrinne mit der Höhe 60 und 110 mm kann durch die Schnellverbinder DZRS/B (S. 4) oder durch die Verbindungsstütze DZPS/B (S. 5) verbunden werden.

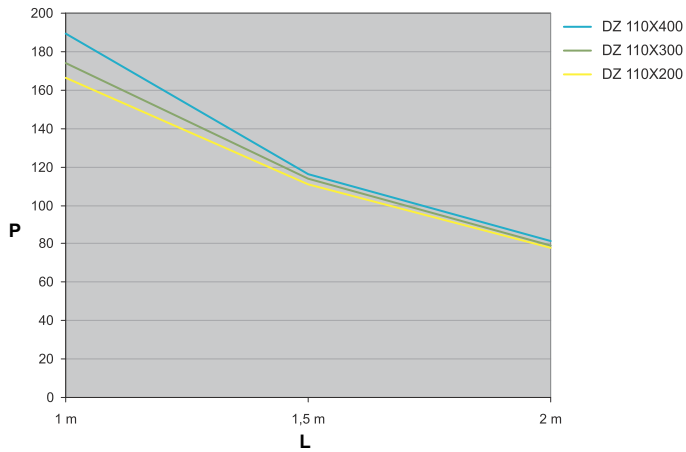
35 - Gitterrinne



60 - Gitterrinne



110 - Gitterrinne



Die Graphik zeigt die maximal zulässige gleichmäßige Belastung der Gitterrinnen abhängig vom Abstand der Stützen.

L = Abstand der Stützen (m)

P = zulässige gleichmäßige Belastung (kg/m)



Befestigungsschraube

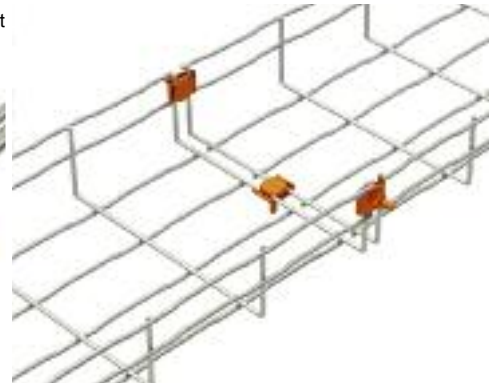
Artikelnummer	‡	ZNCR	BX
DZSU/B	0,02	●	
INOXDZSU/B	0,02		⊕



Schraubverbinder

Artikelnummer	‡	ZNCR	F	BX
DZS/B	0,03	●	⊕	
INOXDZS/B	0,03			⊕

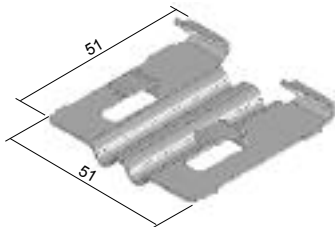
Die spezielle Konstruktion des Schraubkopfs ermöglicht eine schnelle und zuverlässige Verbindung der Rinnen von jeder Höhe der Seitenteile.

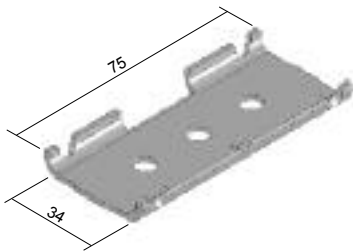


Schnellverbinder

Artikelnummer	‡	ZNCR	F
DZRS/B	0,03	●	⊕

Der Schnellverbinder ermöglicht eine Verbindung der Rinnen mit Seitenteile von der Höhe 60 und 110 mm ohne Benutzung der Schrauben. Für eine feste Verbindung ist es notwendig, mit Hilfe der Zange die Befestigungsvorsätze zu biegen.

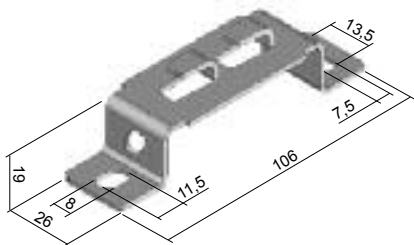




Verstärkungsplatte

Artikelnummer	‡	ZNCR	F	BX
DZSP/B	0,06	●	⊕	
INOXDZSP/B	0,06			⊕

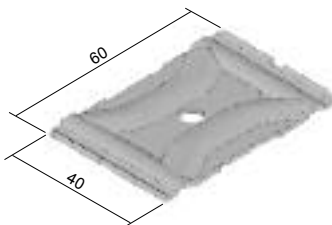
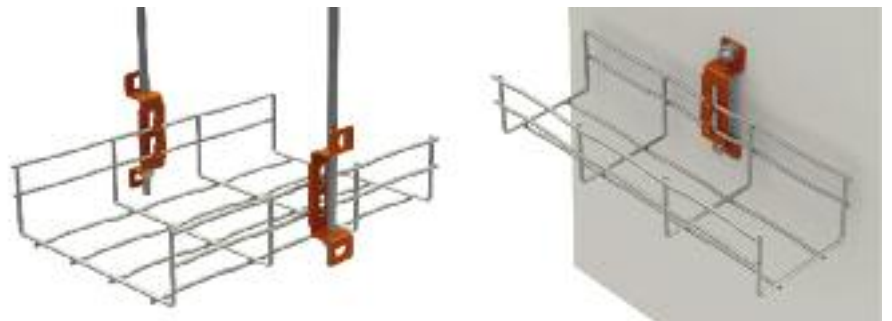
Die Verstärkungsplatte dient zur festeren Verbindung der Rinne. Die Befestigung erfolgt durch die Schraube DZSU/B, die extra bestellt werden muss. Die Platte ist für die Verbindung der Gitterrinnen mit der Höhe der Seitenhöhe von 60 und 110 mm geeignet.



Abhängebügel

Artikelnummer	‡	ZNCR	F	BX
DZZ/B	0,05	●	⊕	
INOXDZZ/B	0,05			⊕

Der Abhängebügel kann zur Befestigung der Gitterrinne an der Wand oder zusammen mit dem Gewindestift $\varnothing 8$ mm zur Aufhängung an der Decke benutzt werden. Die Aufhängung durch zwei Gewindestifte an der Decke ist für die Rinne mit einer Seitenhöhe von 60 und 110 mm und der Breite max. 200 mm. Die Befestigung an der Wand ist nur für die Rinnen DZ 60X60 und DZ 60X100 möglich.

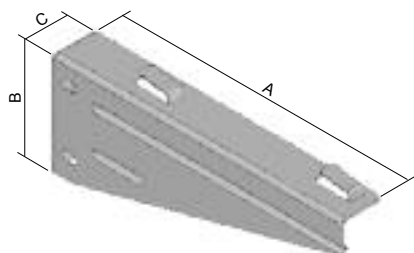


Mittelaufhängung

Artikelnummer	‡	ZNCR	F	BX
DZCZ/B	0,03	●	⊕	
INOXDZCZ/B	0,03			⊕

Die Mittelaufhängung ist zur Aufhängung der Gitterrinne an der Decke geeignet. Zur Aufhängung werden zwei Mittelaufhängungen, zwei Muttern M 8 und die Gewindestangen $\varnothing 8$ mm benötigt. Die Mittelaufhängung ist nicht für Aufhängung der Gitterrinnen DZ 60X60 und DZ 35X150 geeignet.

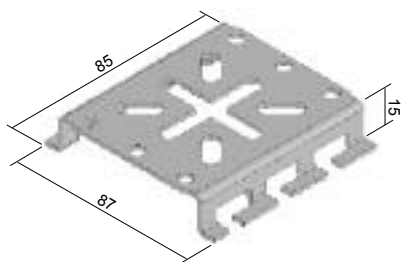
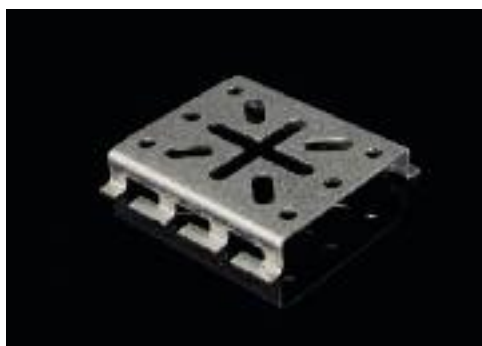
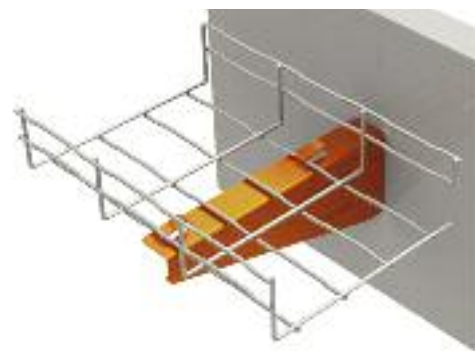




Wandausleger

Artikelnummer	A	B	C	‡	S	F	BX
DZDS 100/B	150	85	36	0,25	●	⊕	
INOXDZDS 100/B	150	86	34	0,24			⊕
DZDS 150/B	200	85	36	0,26	●	⊕	
INOXDZDS 150/B	200	86	34	0,30			⊕
DZDS 200/B	250	85	36	0,38	●	⊕	
INOXDZDS 200/B	250	86	34	0,38			⊕
DZDS 300/B	350	85	36	0,66	●	⊕	
INOXDZDS 300/B	350	86	34	0,49			⊕
DZDS 400/B	450	85	36	0,80	●	⊕	
DZDS 500/B	550	122	36	1,01	⊕	⊕	
DZDS 600/B	650	122	36	1,11	⊕	⊕	

Durch Biegung der Befestigungsvorsätze wird eine schnelle und zuverlässige Fixation der Gitterrinne zum Wandausleger gewährleistet.



Montageplatte

Artikelnummer	‡	ZNCR	F	BX
DZMD/B	0,08	●	⊕	
INOXDZMD/B	0,08			⊕

Die Montageplatte dient zum Aufbau der Elektroinstallationsdosen. Sie wird an der Seite der Gitterrinnen mit der Höhe von 60 und 110 mm montiert. Es ist ebenso möglich die Montageplatte an der Bodenseite der Gitterrinnen (ausser DZ 60X60 und INOXDZ 60X60) zu befestigen.





Gewindestange

Artikelnummer	Ø	Zulässige Belastung*	ZNCR	IX
ZT 8	M 8	4060	●	-
INOXZT 8	M 8	4060	-	⌚

Standartlänge der Gewindestange ist 2 m.
* Ruhige Belastung (N)



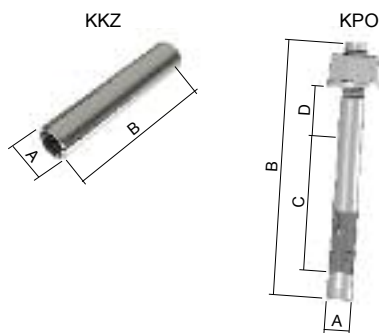
Sechskantmutter

Artikelnummer	ZNCR	IX
M 8	●	-
INOXM 8	-	⌚



Durchsteckanker

Artikelnummer	A	B	C	D	E	Gewinde	‡	PO	ZNCR
KPO 6X50	6	50	35	5	45	M6	0,01	●	-
KPO 6X70	6	70	35	10	70	M6	0,02	●	-
KPO 8X77	8	77	45	10	75	M8	0,03	●	-
KPO 8X97	8	97	45	30	95	M8	0,04	●	-
KPO 10X95	10	95	60	10	90	M10	0,06	●	-
KPO 10X115	10	115	60	30	110	M10	0,08	●	-
KPO 12X120	12	120	70	10	115	M12	0,10	●	-
KPO 12X150*	12	150	70	30	145	M12	0,13	●	-
KKZ 6	8	25	-	-	-	M6	0,01	-	●
KKZ 8	10	30	-	-	-	M8	0,01	-	●
KKZ 10	12	40	-	-	-	M10	0,02	-	●
KKZ 12	15	50	-	-	-	M12	0,05	-	⌚



C – Verankerungstiefe
D – maximale Tiefe des befestigten Materials
E – minimale Tiefe des gebohrten Loches
Die Durchsteckanker dienen zur Befestigung der Konstruktionselemente zum Grundmaterial (Beton, Natursteine).
Die Stoppanker KKZ dienen zur direkten Befestigung der Gewindestangen.
* bis Ausverkauf



Zwickzange

Artikelnummer	‡	
DZDN	0,75	●

Die Zange ist mit schrägen Schnittkanten besetzt. Die Drähte auf den Rinnen sollten möglichst nahe der Kreuzung gezwickt werden.

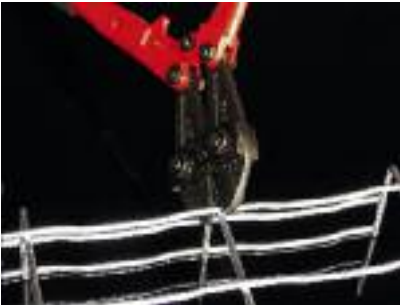


Zinkfarbe / Spray

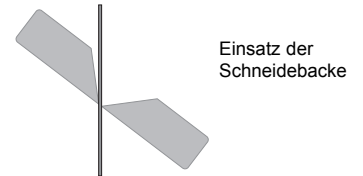
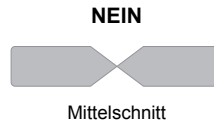
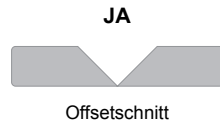
Artikelnummer	‡	
WEICON 375 (Farbe)	0,50	●
GZS (Spray)	0,45	●

Der Korrosionsschutz, der zur Reparatur der mangelhaften und beschädigten Stellen an der verzinkten Oberfläche dient.
Die Farbe wird auf die beschädigten Stellen mit einem Pinsel durch das Tupfen angestrichen.

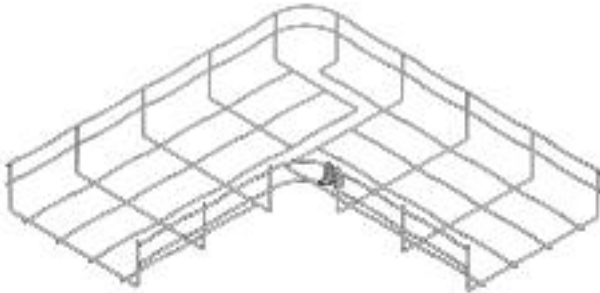
Konstruktion

**DRAHTSCHNITT**

Die Form der Gitterrinnenrinne kann gemäß Ihrem Wunsch geändert werden. Zum Schnitt des Drahtnetzwerks der Rinne wird die professionelle Schneidzangen mit Offsetschnitt empfohlen (siehe die Zeichnung unten). Es wird weiterhin empfohlen den Draht möglichst nahe der Drahtkreuzung zu schneiden, um die Beschädigung der Kabel zu vermeiden.

**BOGEN**

Zur Bildung der Bögen ist es notwendig die Zone aus dem Boden und Seitenteile der Drahrinne auszuschneiden. Der Verbindungsdraht darf nicht aus dem inneren Seitenteil ausgeschnitten werden. Die Seitenteile der Gitterrinne werden in einem Bogen 90° gebogen. Die inneren Seitenteile werden durch die Schraubverbinder DZS/B verbunden, der andere Schraubverbinder wird zur Verbindung der Böden der Rinnen benutzt.



Breite der Rinne	Zahl der Schraubverbinder DZS/B	Abschneidung der Zone	Montage
100	2		
150	2		
200	2		
300	2		
400	2		
500	2		
600	2		

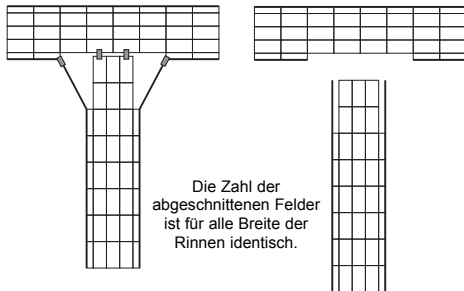
Konstruktion

T-STÜCK

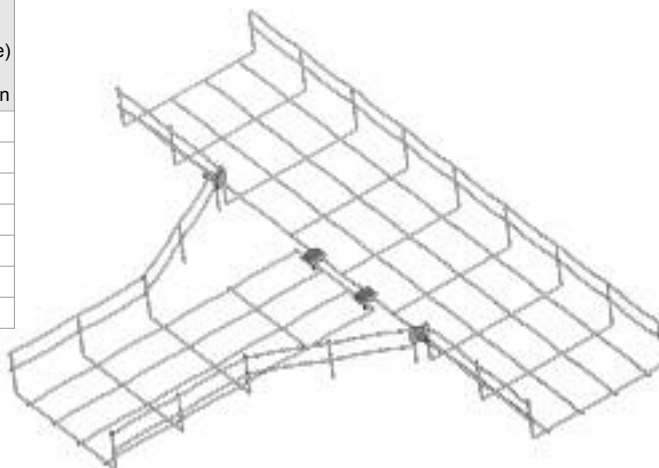
Das T-Stück wird von zwei Stück der Gitterrinne gebildet. Bei der „abbiegenden“ Gitterrinne werden zwei Felder des Seitenteils vom Boden abgeschnitten. Dies gilt für Rinnen in allen Breiten. Bei der „durchlaufenden“ Rinne werden die Seitenteile abgeschnitten. Der Zahl der Felder ist von der Breite der „abbiegenden“ Rinne abhängig und ist in der Tabelle angezeigt. Die Seitenteile und Boden der Rinne werden durch die Schraubverbinder DZS/B verbunden.

Das T-Stück kann auch aus Rinnen von verschiedener Breite gebildet werden.

Zahl der abgeschnittenen Felder wird in der Tabelle angezeigt.



Breite der Rinne	Zahl der Schraubverbinder DZS/B	Zahl der Felder (Seitenteile) zum Abschneiden
100	4	2
150	4	3
200	4	4
300	4	5
400	4	6
500	4	7
600	4	8

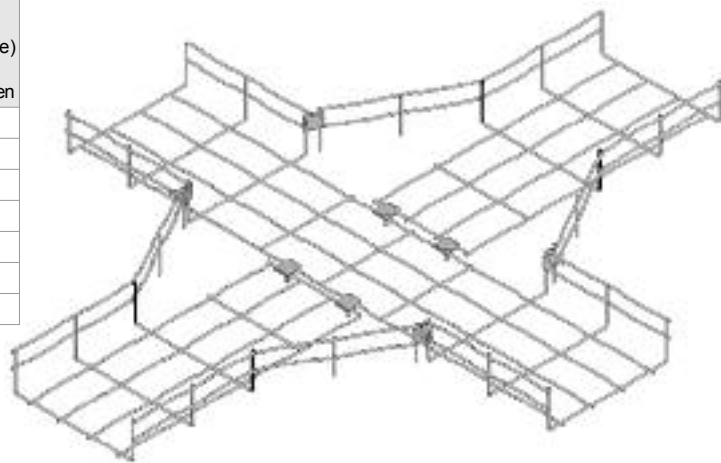
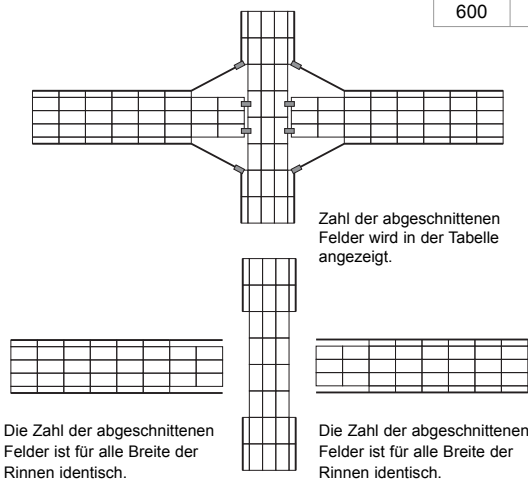


KREUZUNG

Die Kreuzung ist im Prinzip eine Bildung von zwei T-Stücken. Bei zwei „abbiegenden“ Rinnen werden zwei Seitenteilefelder vom Boden abgeschnitten. Dies gilt für Rinnen in allen Breiten. Bei der „durchlaufenden“ Rinne werden die Seitenteile abgeschnitten. Der Zahl der Felder ist von der Breite der verbundenen Rinne abhängig und ist in der Tabelle angezeigt. Die Seitenteile und Boden der Rinne werden durch die Schraubverbinder DZS/B verbunden.

Die Kreuzung kann auch aus Rinnen von verschiedener Breite gebildet werden.

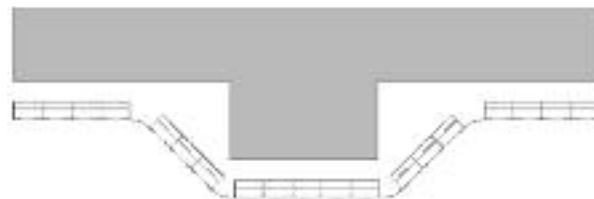
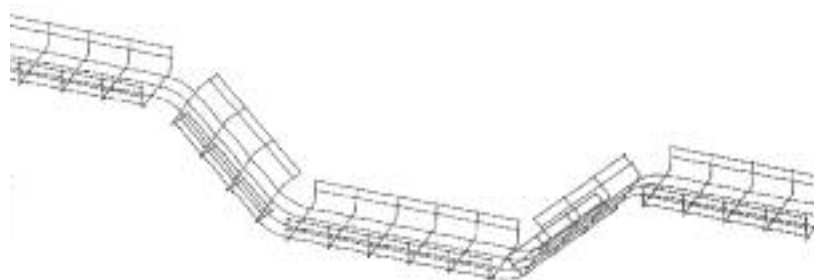
Breite der Rinne	Zahl der Schraubverbinder DZS/B	Zahl der Felder (Seitenteile) zum Abschneiden
100	8	2 + 2
150	8	3 + 3
200	8	4 + 4
300	8	5 + 5
400	8	6 + 6
500	8	7 + 7
600	8	8 + 8



Konstruktion

VERSCHIEDENE EBENE

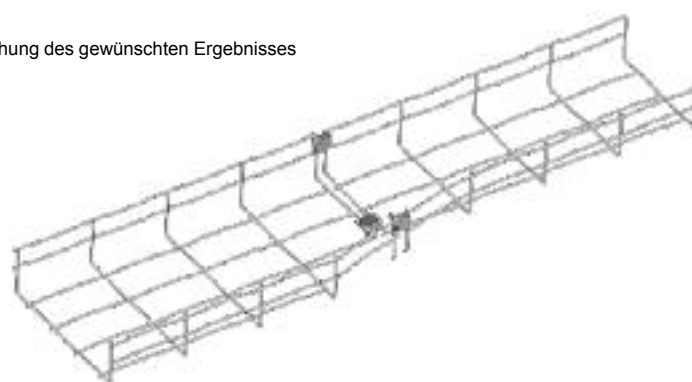
Jede Änderung der horizontalen Ebene kann durch Abschneiden der entsprechenden Zone und Biegung der Gitterrinne in dieser Stellung erreicht werden.



REDUKTION

Die Gitterrinne kann für die Verbindung in ein schmaleres Teil verengt werden. Zur Erreichung des gewünschten Ergebnisses müssen für alle Kombinationen einige Grundprinzipien befolgt werden:

- die erforderlichen Zone aus dem Boden und Seitenteile ausschneiden
- die Seitenteile auf die gewünschte Breite biegen
- die Ende durch 3 Stück DZS/B verbinden



Benutzbarer Innerdurchschnitt der Gitterrinnen

Typnummer	cm ²	Ausnutzung 50% (Durchschnitt cm ²)	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY	CYKY
			3x1,5	5x1,5	3x2,5	5x2,5	3x4	5x4	5x6	5x10	5x16	5x25	4x35	4x50	3x70+50	3x95+70	3x120+95	3x240+120
			Ø 8,6	Ø 10,1	Ø 9,5	Ø 11,2	Ø 11,2	Ø 13,8	Ø 15,1	Ø 18	Ø 20,4	Ø 26,1	Ø 24,8	Ø 31,3	Ø 33,6	Ø 39,3	Ø 43	Ø 56,4
DZ 35X100	35	17,5	24	17	19	14	14	9	8	5	4	3	3	2	2	0	0	0
DZ 35X150	52,5	26,25	35	26	29	21	21	14	12	8	6	4	4	3	2	0	0	0
DZ 35X200	70	35	47	34	39	28	28	18	15	11	8	5	6	4	3	0	0	0
DZ 35X300	105	52,5	71	51	58	42	42	28	23	16	13	8	9	5	4	0	0	0
DZ 60X60	36	18	24	18	20	14	14	9	8	6	4	3	3	2	2	1	1	0
DZ 60X100	60	30	41	29	33	24	24	16	13	9	7	4	5	3	3	1	1	1
DZ 60X150	90	45	61	44	50	36	36	24	20	14	11	7	7	5	4	2	2	2
DZ 60X200	120	60	81	59	66	48	48	32	26	19	14	9	10	6	5	4	3	2
DZ 60X300	180	90	122	88	100	72	72	47	39	28	22	13	15	9	8	6	5	3
DZ 60X400	240	120	162	118	133	96	96	63	53	37	29	18	20	12	11	8	6	4
DZ 60X500	300	150	203	147	166	120	120	79	66	46	36	22	24	15	13	10	8	5
DZ 60X600	360	180	243	176	199	143	143	95	79	56	43	26	29	18	16	12	10	6
DZ 110X200	220	110	149	108	122	88	88	58	48	34	26	16	18	11	10	7	6	3
DZ 110X300	330	165	223	162	183	132	132	87	72	51	40	24	27	17	15	11	9	5
DZ 110X400	440	220	297	216	244	175	175	116	96	68	53	32	36	22	19	14	12	7

Die Werte geben die Zahl der Kabel bei 50% Ausfüllung der Kabelrinnen an. Die Referenzdurchschnitte der Kabel sind von Kabeln CYKY abgeleitet. Die Werte wurden durch eine mathematische Berechnung erreicht. Bei den Grenzwerten (kleine Kabelrinne x grosser Kabel, oder umgekehrt) ist die Kombination der Kabelrinnentypen und Kabeldurchschnitte mit Rücksicht auf die technischen Bedingungen zu wählen.